

FACHTAGUNG

Umweltforschung im Brennpunkt – Behandlung von Teeröl-Standorten

Donnerstag, 08. Mai 2014 • 10:00 bis Freitag, 09. Mai 2014 • 13:00 Uhr • Redoutensäle, Promenade 39, 4021 Linz



Inhalt

Ehemalige Gaswerke, Kokereien, stillgelegte Teerverarbeitungsbetriebe und Imprägnierwerke verursachen auch heute noch erhebliche Umweltprobleme durch Teeröle. Nicht der Zahl nach, jedoch im Hinblick auf ihre toxischen Inhaltsstoffe, gehören diese kontaminierten Flächen zu jenen mit dem höchsten Gefährdungspotenzial und Behandlungsaufwand. Wegen der mit "herkömmlichen" Methoden schwierigen Behandlung sind in den letzten Jahren verstärkt biologische in-situ Behandlungsmaßnahmen in den Fokus des Interesses gerückt.

Diesen neuen Verfahren zum biologischen Abbau von Schadstoffen widmete sich das vom Land Oberösterreich mitfinanzierte Forschungsprojekt "Hetremed". Die Fachtagung informiert unter anderem über die Ergebnisse des Projekts und zeigt die Potenziale innovativer Techniken zur Behandlung von Teeröl-Standorten auf.

Anmeldung



Anmeldung erbeten bis 24. April 2014 mittels

- **Anmeldekarte**
- **E-Mail:** us-kundenbuero.post@ooe.gv.at
- **Internet:** www.land-oberoesterreich.gv.at im Bereich Aktuell/Veranstaltungen
- **Tel.:** +43(0)732/7720-14501
- **Fax:** +43(0)732/7720-214549

Anmeldebestätigung

Bei Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erhalten Sie nach Anmeldeschluss eine elektronische Anmeldebestätigung.

Zielgruppen:

Altlastenfachleute aus Forschung, Industrie und Verwaltung, Zivilingenieure, technische Büros, Sachverständige

Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten zur internen Weiterverarbeitung verwendet, für die Zusendung weiterer Veranstaltungsankündigungen der Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft herangezogen und für die Bildung von Fahrgemeinschaften an andere Teilnehmer/innen weitergegeben werden können. Falls nicht mehr gewünscht, genügt eine kurze Mitteilung.



Anmeldung FACHTAGUNG

Umweltforschung im Brennpunkt – Behandlung von Teeröl-Standorten

Donnerstag, 08. Mai 2014 • 10:00 bis Freitag, 09. Mai 2014 • 13:00 Uhr
Redoutensäle, Promenade 39, 4020 Linz

Anmeldung erbeten bis 24. April 2014 • kein Teilnahmebeitrag

☐ Mittagessen (08. Mai 2014) ☐ Abendessen (08. Mai 2014) **Bitte ankreuzen!**

Veranstaltungsorte und -termine können sich auch ändern. Nur wenn Sie sich anmelden, können wir Sie rechtzeitig verständigen.

Datum, Unterschrift



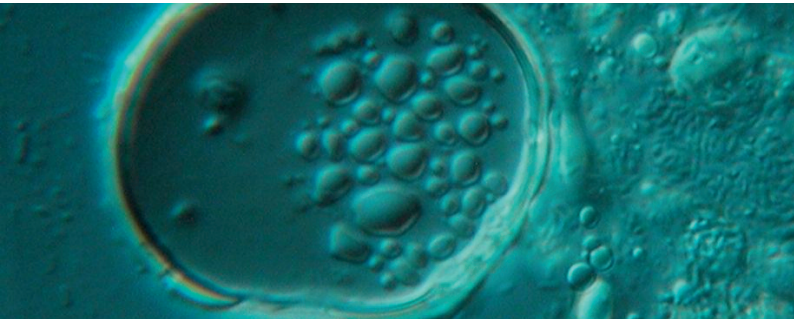
09:30	Registrierung, Kaffee
10:00	Begrüßung Rudi Anshober Landesrat für Umwelt, Energie, Wasser und KonsumentInnenschutz Sektionschef DI Christian Holzer Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (Sektion VI), Wien
Einleitung – Altlastenforschung	
10:20	Forschungsförderung in Österreich - Status Quo & Ausblick DI ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Regine Patek Kommunalkredit Public Consulting GmbH, Abt. Wasser und Altlasten, Wien
10:30	Das Projekt "HetReMed"- Prinzip, Ziele und Limitationen Priv.-Doz. ⁱⁿ DI ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Kerstin E. Scherr Universität für Bodenkultur, Department IFA-Tulln Institut für Umweltbiotechnologie
10:50	Kaffeepause
Teerölkontaminierte Standorte: alte Lasten, neue Herausforderungen	
11:10	Teeröl-Altlasten in Österreich – typische Schadensbilder und Sanierungsmöglichkeiten DI Helmut Längert-Mühlegger Umweltbundesamt GmbH, Altlasten, Wien
11:50	Voraussetzungen für die mikrobielle Transformation von Homo- und Heterozyklischen Aromatischen Teerölkontaminanten Ao. Univ. Prof. DI Dr. Andreas P. Loibner
12:20	Umweltverhalten von NSO-Heterozyklen Dipl.-Geol. Axel Müller DVGW-Technologiezentrum Wasser (TZW), Abt. Umweltbiotechnologie und Altlasten, Karlsruhe
12:50	Diskussion
13:00	Mittagessen

Moderation: DI Harald Kasamas Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (Sektion VI), Wien	
Ergebnisse des Forschungsprojektes HetReMed: In Situ Oxidation von Poly- und Heterozyklischen Teerölbestandteilen unter Einsatz von RedOx-Mediatoren	

14:00	HetReMed-Phase I: Labormaßstab. Het-PAK Abbau, Mikrobiologie und 2D-GC/MS Priv.-Doz. ⁱⁿ DI ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Kerstin E. Scherr
14:50	HetReMed-Phase II: Grundlagen zur Verfahrensumsetzung im Pilotmaßstab am Standort der Altlast O45 in Enns Dr. Manfred Nahold , GUT GRUPPE UMWELT + TECHNIK GmbH, Ingenieurbüro für techn. Umweltschutz, Linz
15:45	Kaffeepause
Mikrobiologische Sanierungsmaßnahmen - Fragestellungen aus der Forschung	
16:15	Toxikologische Tests zur Risikominimierung bei Altlastensanierungsverfahren DI Dr. Klaus W. Wruss MScTox ESW Consulting Wruss ZT GmbH, Wien
16:45	Mikrobiologischer Abbau von PAK unter nitratreduzierenden Bedingungen DI ⁱⁿ Johanna Schritter Universität für Bodenkultur Wien, Department IFA-Tulln, Institut für Umweltbiotechnologie
17:15	Erfassung des mikrobiellen Abbaus von PAK in einem kontaminierten Grundwasserleiter mittels Isotopen- und Laboruntersuchungen an BACTRAPs Dr. ⁱⁿ Petra Bombach Helmholtz Zentrum für Umweltforschung - UFZ, Department für Isotopenbiogeochemie, Leipzig
17:45	Diskussion und Ausklang des 1. Tages beim gemeinsamen Abendessen

Moderation: Ao. Univ. Prof. DI Dr. Andreas P. **Loibner**
Universität für Bodenkultur, Department IFA-Tulln, Institut für Umweltbiotechnologie

Sanierungspraxis von Teeröfaltlasten	
09:00	Sanierung Altlast O76 Kokerei Linz DI(FH) Christoph Angermayer voestalpine Stahl GmbH, Linz Dr. Gregor Gnjezda GF Sachverständigenbüro für Boden + Wasser GmbH, Gallneukirchen
09:45	Sanierung Altlast W18 – Gaswerk Simmering DI Paul Schöberl , Wiener Netze GmbH, Wien
10:15	Kaffeepause
Charakterisierung von teerölkontaminierten Standorten	
10:45	Ergebnisse Ergänzender Untersuchungen am Standort der Altlast ST16 Schwellenimprägnierung Stainach DI Dr. Reinhard Unterbrunner Dr. Manfred Nahold GUT GRUPPE UMWELT + TECHNIK GmbH, Ingenieurbüro für technischen Umweltschutz, Linz
11:15	Mehrmethodenansatz zur Charakterisierung des natürlichen Schadstoffabbaus und Etablierung eines MNA-Konzepts an einem LCKW/BTEX/PAK-Grundwasserschaden Dr. Heinrich Eisenmann , GF Isodetect GmbH, Neuherberg
11:45	Eisen-Nanopartikel in der Geomikrobiologie: von Biogeochemie zu Bioremediation Dr. Julian Bosch , Helmholtz Zentrum München, Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt GmbH, Institut für Grundwasserökologie, Neuherberg
12:15	Diskussion, Schlusswort
ca.	
13:00	Ende der Veranstaltung
Moderation: Mag. ^a Gudrun Achleitner-Kastner Abt. Anlagen-, Umwelt- und Wasserrecht beim Amt der Oö. Landesregierung	



Infos

Anreise
Tipps zur umweltfreundlichen Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie unter:
• www.ooevv.at (Oö. Verkehrsverbund)
• www.oebb.at (ÖBB)
• www.westbahn.at (Westbahn)
• www.linzlinien.at (Linz Linien)
• www.vcoe.at/links (VCÖ, Links zu anderen Fahrplänen)

Veranstalter
Amt der Oö. Landesregierung • Abteilung Umweltschutz
Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz

Auskünfte
Berta Adelsburg (Di-Do) • Tel.: +43(0)732/7720-14410
E-Mail: berta.adelsburg@ooe.gv.at

Übernachtung
Für Hotel-Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Tourist-Information Linz, Tel +43(0)732/7070-2009 oder E-Mail: tourist.info@linz.at

kein Teilnahmebeitrag

Anmeldung

Titel, Vor- und Nachname

Organisation

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Wohnanschrift

Dienstanschrift (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Bitte
ausreichend
frankieren

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft
Abteilung Umweltschutz
Referat Umweltbildung
Kärntnerstraße 10-12
4021 Linz